

Silver Viper Minerals erbohrt 1 m mit 77,9 g/t Gold und 133 g/t Silber

15.12.2020 | [IRW-Press](#)

Silver Viper Minerals berichtet über günstige erste metallurgische Testergebnisse

Explorationsbohrungen unterstützen Entwicklung in Richtung einer ersten Ressource bei El Rubi.

- Die Explorationsbohrungen konzentrierten sich hauptsächlich auf Aufklärungsziele. Die besten Ergebnisse von El Rubi sind 1 m (geschätzte wahre Mächtigkeit 0,64 m) mit einem Gehalt von 77,9 g/t Gold und 133 g/t Silber aus Bohrloch LV20-283 und 1,5 m (geschätzte wahre Mächtigkeit 0,96 m) mit 493 g/t Silber und 9,46 g/t Gold aus LV20-277.

- Der erste metallurgische Test an mineralisierten Proben aus El Rubi signalisiert eine hervorragende mögliche Ausbeute, wobei detailliertere Testarbeiten geplant sind.

- Die Bohrungen bei Macho Libre, El Molino und Rubi North wurden abgeschlossen.

- Fünf Bohrlöcher treffen auf eine Mineralisierung 300 m südlich und im Streichen von El Rubi.

Vancouver - [Silver Viper Minerals Corp.](#) (das Unternehmen oder Silver Viper) (TSX-V: VIPR) freut sich, über den aktuellen Stand der Aktivitäten auf dem Projekt La Virginia im mexikanischen Bundesstaat Sonora zu berichten. Die hier gemeldeten Ergebnisse repräsentieren die Ergebnisse aus Explorationsbohrungen bei El Rubi und den neuen Zielgebieten Rubi North und El Molino sowie aus fünf Bohrlöchern, die die südliche Projektion von El Rubi überprüften.

Zusätzlich wurden Bottle-Roll-Laugungstests an vier 500-Gramm-Sammelproben durchgeführt, die Auflösungswerte zwischen 90 und 95 % für Gold und 62 und 76 % für Silber lieferten.

Die jüngsten Bohraktivitäten konzentrierten sich auf die Bewertung der entfernteren Explorationsziele im nördlichen Teil des Projekts La Virginia, nämlich die Prospektionsgebiete Macho Libre (11 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 2.456 m), El Molino (zuvor Rubi East, 6 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.825 m) und El Rubi Nord (14 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 3.517 m). Zwischen Juli und November waren zwei Diamantbohrgeräte auf dem Projekt im Einsatz. Niedrige Wasserstände, die auf eine ungewöhnlich trockene Regenzeit zurückzuführen waren, führten dazu, dass ein Diamantbohrgerät später in der Saison stillgelegt wurde. Die Wasserversorgung reichte aus, um ein Bohrgerät zu betreiben, welches El Rubi weiter voranbrachte. Die Bohrungen im letzten Monat konzentrierten sich auf die Abgrenzung der westlichen und südlichen Ausläufer von El Rubi. Die Ergebnisse der fünf letzten Bohrlöcher des Programms werden veröffentlicht, sobald sie im neuen Jahr verfügbar sind.

In der Entdeckungszone El Rubi sind jetzt vier orientierte Kernbohrlöcher, die für den Erhalt detaillierter Strukturinformationen ausgelegt waren, fertiggestellt worden. Für drei dieser Bohrlöcher stehen die Analyseergebnisse noch aus. Daten aus dem orientierten Kern werden die Interpretation des mineralisierten Systems unterstützen und sollen wertvolle strukturelle Informationen für die Berechnung einer Mineralressource liefern. Die Bohrarbeiten von Silver Viper auf dem Projekt La Virginia umfassen jetzt 100 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 27.000 m. Die Arbeiten in der Entdeckungszone El Rubi (Phase I und II zusammen) umfassen jetzt 54 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 15.408 m. Derzeit werden die Arbeiten für die Weihnachtspause abgeschlossen. Das letzte Bohrloch des Jahres wird derzeit protokolliert und beprobt.

Steve Cope, President und CEO von Silver Viper, erklärt: Die Explorationsarbeiten auf dem Projekt werden fortgesetzt, und wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Bohrungen stetig voranschreiten. Die Erkundungstestbohrungen in den Außengebieten des Rubi-Plateaus sind jetzt abgeschlossen. Wir haben unsere Aufmerksamkeit wieder auf das Hauptgebiet von El Rubi gerichtet, um die bekannte Mineralisierung zu erweitern und unsere Kenntnis der strukturellen Kontrollen im Entdeckungsgebiet zu festigen.

Bisher konzentrierte sich die Exploration bei El Rubi auf eine nach Nordnordwest streichende mineralisierte Zone, die sich aus einem steil einfallenden, gold-silberhaltigen Quarz-Stockwerk/Brekzie zusammensetzt. Dieser allgemein gut mineralisierte tektonische Trend ist im Westen von einer Reihe dünner mineralisierter

Strukturen mit variablen Orientierungen unterlagert, die derzeit als zur Hauptzone führende Erzschnüre (Stringer) interpretiert werden. Die Mineralisierung bei El Rubi wurde jetzt über 500 m in Streichrichtung angetroffen. Aus Rubi South gemeldete Abschnitte befinden sich im Streichen, 300 m südlich der Bohrungen in der Hauptzone von El Rubi.

Die folgenden Ergebnisse repräsentieren die laufende zweite Phase der Arbeiten bei La Virginia. Die Phase II wurde von November 2019 bis zu einer Pause Ende März 2020 stetig vorangetrieben. Die Arbeiten wurden im Juni unter umfassenden und strengen neuen COVID-19-Sicherheitsprotokollen und Überwachung wieder aufgenommen.

Nachfolgend finden Sie eine tabellarische Darstellung der wichtigen Abschnitte der aktuellen Reihe von Bohrlöchern auf El Rubi und Macho Libre. Ein Bohrplan mit der relativen Lage der Bohransatzpunkte ist auf der Silver Viper-Website verfügbar. Die Bohrarbeiten wurden jetzt für das Jahr abgeschlossen. Die Bohrkernprotokollierung und Probenahme befinden sich in der Endphase.

BESTE ERGEBNISSE AUS DER ZONE EL RUBI

Bohrloch-Nr.	Von (m)	bis (m)	Abschnitt tt (m)	gesch. w ahre Mächt igkeit 1 (m)	Ag (g/t)	Au (g/t)
LV20-277	83,5	90,0	6,5	4,16	25	0,38
UND	130,1	133,0	2,9	1,86	275	5,21
EINSCHLIES SLICH	131,5	133,0	1,5	0,96	493	9,46
UND	179,0	179,5	0,5	0,32	85	1,62
LV20-279	keine	nennenswe rten	Ergebni sse			
LV20-280	keine	nennenswe rten	Ergebni sse			
LV20-281	73,0	74,5	1,5	1,23	24	2,62
LV20-282	207,0	208,0	1,0	0,76	53	1,09
UND	210,0	212,5	2,5	1,90	30	0,86
EINSCHLIES SLICH	211,0	211,5	0,5	0,38	69	2,31
LV20-283	136,3	158,0	21,7	13,89	50	0,72
EINSCHLIES SLICH	144,5	145,5	1,0	0,64	226	2,55
EINSCHLIES SLICH	152,0	155,0	3,0	1,92	215	3,26
UND	171,0	172,0	1,0	0,64	94	1,73
UND	189,2	195,2	6,0	3,84	108	1,58
EINSCHLIES SLICH	193,2	194,2	1,0	0,64	282	4,38
UND	200,2	214,2	14,0	8,96	23	0,41
UND	233,5	236,0	2,5	1,6	67	33,8
EINSCHLIES SLICH	235,0	236,0	1,0	0,64	133	77,9
UND	238,0	257,0	19,0	12,16	27	0,79
EINSCHLIES SLICH	243,0	244,0	1,0	0,64	104	2,33

1 Die wahren Mächtigkeit lassen sich in dieser frühen Phase der Exploration nur schwer schätzen. Die hier

präsentierten Abschnitte wurden jeweils auf Grundlage der aktuellen geologischen Interpretation der mineralisierten Zonen berechnet. Derzeit wird angenommen, dass die mineralisierten Zonen subvertikal sind; diese Interpretation wird jedoch angepasst werden, sobald weitere Daten vorliegen. Bei El Rubi werden Bohrlöcher mit orientiertem Kern niedergebracht, um die Lage der Erzgänge besser abschätzen zu können.

Zwölf Bohrlöcher in der gemeldeten Charge wurden im Gebiet El Rubi niedergebracht. Sechs davon, LV20-248, 249, 250, 252, 254 und 256, befinden sich zwischen 150 m und 700 m nördlich früherer Bohrungen entlang des El Rubi-Trends und sind als Erkundungsbohrungen zu betrachten. Diese Bohrungen repräsentieren aggressive Step-outs nach Norden entlang der projizierten Spur der El Rubi-Struktur. LV20-248 und 256 lieferten anomale Ergebnisse. Zuvor nicht identifizierte Querverwerfungen haben möglicherweise die von den anderen Bohrungen anvisierte Struktur versetzt. Zusätzliche Kartierungen und Probenahmen in Verbindung mit Daten aus diesen Bohrungen werden das nächste Programm leiten. Für das neue Jahr ist eine zweite Runde von Explorationsbohrungen entlang der Nordprojektion geplant. Zu den besten Ergebnissen aus El Rubi zählt das Bohrloch LV20-277, das im westlichen Bereich niedergebracht wurde und mächtige Zonen anomaler, sehr niedrighaltiger Mineralisierung mit mehreren höhergradigen Zonen von bis zu 2,9 m (geschätzte wahre Mächtigkeit 1,86 m) mit 275 g/t Silber und 5,21 g/t Gold durchteufte, einschließlich 1,5 m (geschätzte wahre Mächtigkeit 0,96 m) mit 493 g/t Silber und 9,46 g/t Gold. Mit fortschreitenden strukturellen und geologischen Bewertungen werden weitere Präzisierungen der Bohrungsausrichtungen in die Berechnung der wahren Mächtigkeit einbezogen.

EI RUBI SOUTH

Das Prospektionsgebiet Rubi South befindet sich in den lokalen Sektionen 9550N und 9600N, etwa 300 m südlich aller früheren Bohrungen bei El Rubi. Es wurden fünf Bohrlöcher fertiggestellt, die alle anomale Abschnitte innerhalb von Brekzien und feinkörnigen Quarz-Stockwerke lieferten. Die besten Goldergebnisse stammen aus Bohrloch LV20-270, das zwei Mineralisierungszonen durchteufte, darunter 0,5 m mit 2,00 g/t Gold und 0,5 m 7,03 g/t Gold aus 218 m bzw. 223,5 m Bohrtiefe. Die besten Silberergebnisse stammen aus Bohrloch LV20-267, das einen 0,8 m langen Abschnitt mit 78 g/t Silber lieferte. Die systematischen Bohrarbeiten in der 300 m langen Lücke zwischen El Rubi und Rubi South werden bereits geplant und nach Beginn des Programms im neuen Jahr fortgesetzt.

EI RUBI NORTH

El Rubi North ist ein sich im Frühstadium befindliches Prospektionsgebiet, das durch geologische Kartierung und zu Erkundungszwecken entnommenen Boden- und Gesteinssplitterproben abgegrenzt wurde. Das Projekt umfasst die nördliche Hälfte des El Rubi-Plateaus, und ein Aufklärungsprogramm mit 14 Bohrlöchern wurde hier durchgeführt. Die Ergebnisse zeigten im Allgemeinen niedrige Gehalte. Das Bohrloch LV20-271 lieferte ein bestes Ergebnis von 11 m mit durchschnittlich 34 g/t Silber und 0,44 g/t Gold, einschließlich eines Abschnitts von 1 m mit 92 g/t Silber und 1,47 g/t Gold. aus einer in Brekzien beherbergten 11 m mächtigen Mineralisierungszone, ähnlich den Zonen bei El Rubi. Weitere übertägige Arbeiten in diesem Gebiet werden fortgesetzt, einschließlich einer detaillierten geologischen Kartierung des Prospektionsgebietes.

EI MOLINO

El Molino ist eine sichtbar oxidierte und verkieselte Zone, die kleine Quarzgänge in dichtem Stockwerk und Brekzien beherbergt, die entlang steil einfallender, von Nordwesten nach Südosten ausgerichteter Strukturen in andesitischen Wirtsgesteinen der unteren vulkanischen Abfolge (Lower Volcanic Sequence) orientiert sind. Das Ziel liegt ungefähr parallel zum El Rubi-Trend und ungefähr 1,2 km östlich davon. Der Standort zeichnet sich durch rötlich gefärbte, steile Klippen und eine zusammenfallende geochemische Mehrpunkt-Gold- und Silberanomalie im Boden von 800 x 250 Metern aus. Die Aufklärungsbohrungen in diesem Gebiet wurden vom Talboden aus niedergebracht und umfassten 6 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 1.825 m. Die Ergebnisse zeigten im Allgemeinen niedrige Gehalte, einige anomale Zonen wurden durchteuft, darunter 1,2 m mit 23 g/t Silber aus LV20-253E und 1 m mit 1,0 g/t Gold aus LV20-255E.

MACHO LIBRE

Im Programm auf Macho Libre waren drei Bohrlöcher bemerkenswert. Die Bohrlöcher LV20-244M und LV20-246M durchteuften die Zielstruktur und beide lieferten niedrige, jedoch anomale Ergebnisse. Das Bohrloch LV20-274 wurde so konzipiert, dass es das Vorkommen der Macho Libre-Struktur 150 m nördlich der früheren Macho-Bohrungen und nördlich eines interpretierten Kreuzungspunkts zwischen El Rubi und Macho erkundete. Das Bohrloch LV20-274 lieferte anomale Ergebnisse und das beste Ergebnis war 1 m mit 0,34 g/t Gold ab 68,0 m Bohrtiefe. Ein zuvor bekannt gegebenes Bohrloch, LV20-241, das 350 m weiter

nördlich auf dieser projizierten Struktur niedergebracht wurde, lieferte 1 m mit einem Gehalt von 253 g/t Silber und 4,16 g/t Gold. Weitere Arbeiten sind für dieses Gebiet geplant, mit besonderem Augenmerk auf die Zone, in der diese Struktur laut Interpretation den Haupttrend El Rubi kreuzen soll.

METALLURGISCHE TESTARBEITEN

Zehn Proben mit grobkörnigen Ausschussmaterial wurden von Silver Viper ausgewählt und bei SGS Laboratories eingereicht, wo sie zu vier einzelnen Sammelproben kombiniert wurden. Die Proben sollten niedrighaltige, mittelgradige und hochgradige Materialproben aus der Entdeckungszone El Rubi repräsentieren. Das Ziel der metallurgischen Studie war es, eine vorläufige Bewertung der Eignung der Proben für das Auslaugen mittels Cyanids zu bieten. SGS kam zu dem Schluss, dass die Ergebnisse günstig waren, und berichtete über Extraktionsraten zwischen 90 und 95 % für Gold und 62 und 76 % für Silber, wobei die Auflösungskinetik die Goldextraktion innerhalb von 24 Stunden und die Silberextraktion innerhalb von 72 Stunden zeigte. Diese ersten Testarbeiten bestätigen, dass davon auszugehen ist, dass das mineralisierte Material aus El Rubi auf herkömmliche Auslaugungsmethoden reagiert. Silver Viper beabsichtigt, die Testarbeiten weiter voranzutreiben, einschließlich einer strengeren Bewertung des Mineralverhaltens und der Optimierung der Aufbereitungsparameter.

Über das Projekt

La Virginia liegt 220 km ostnordöstlich von Hermosillo, Sonora. Es ist ein großes Explorationsgebiet, das in erster Linie hoffig ist für eine verwerfungskontrollierte epithermale Edelmetallmineralisierung mit geringer Sulfidierung. Das Konzessionsgebiet und die historische Explorationsdatenbank wurden im Rahmen von Optionsvereinbarungen mit zwei verschiedenen Parteien erworben. Die Gold- und Silbermineralisierung bei La Virginia kommt in Brekzien, Gängen und Stockwerken vor, die hauptsächlich in andesitischen Eruptivgesteinen beherbergt sind, die häufig in engem räumlichem Zusammenhang mit oder zu querschlägigen Dazitgängen stehen, die vor dem Mineralisierungsereignis entstanden sind, und durch Brüche und Verwerfungen kontrolliert werden, die den regionalen tektonischen Trend definieren. Das ursprünglich 37.700 Hektar umfassende Aufklärungsprogramm von Silver Viper hat wichtige Ziele und Trends identifiziert, die von primärem Interesse sind. Das Unternehmen hat Anträge zur Reduzierung der Konzessionsgröße eingereicht, um die Bemühungen besser auf die Trends mit hoher Priorität zu konzentrieren.

In La Virginia umfassten die Phase-I-Bohrungen von Silver Viper Arbeiten in fünf Zielgebieten mit einer Gesamtlänge von 4.753 m in 20 Bohlöchern. Die Phase-II-Bohrungen wurden im März 2020 bei einer Länge von 6.955 Bohrmeter in 24 Löchern unterbrochen. Die Arbeiten wurden Mitte Juni wieder aufgenommen und weitere 76 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 15.292 m wurden niedergebracht. Der in Hermosillo ansässige Bohrunternehmer Globexplore Drilling Corp. hat die Bohrdienstleistungen erbracht. Die bisherigen Bohrungen des Unternehmens bauen auf einer umfangreichen Datenbank mit 52.635 m an Bohrkernen aus 188 Diamantbohrlöchern auf, die durch die Arbeiten früherer Betreiber zwischen 2010 und 2013 erstellt wurde. Silver Viper erweitert diese Arbeiten, indem die Exploration nach Norden in hoffige nicht überprüfte Gebiete fortgesetzt wird. Eine kürzlich abgeschlossene luftgestützte Erkundung wurde von Geotech Ltd. durchgeführt.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die von Silver Viper gemeldeten Analyseergebnisse der Bohrabschnitte stammen aus Proben eines halbierten Bohrkerns, die von Mitarbeitern von Silver Viper direkt an die Einrichtung von Bureau Veritas in Hermosillo, Sonora, Mexiko, geschickt wurden. Die Proben wurden gemäß der Bureau Veritas-Methode PRP70-250 zerkleinert, aufgeteilt und pulverisiert. Anschließend wurde eine 30 g-Teilprobe mittels Lead Collection Fire Assay Fusion (Brandprobe) und abschließendem AAS-Verfahren auf Gold und mittels Multisäureaufschluss mit ICP-ES/MS auf mehrere Elemente einschließlich Silber analysiert. Proben, deren Edelmetallgehalte über den Grenzwerten von 10 g/t Au oder 200 g/t Ag lagen, wurden mittels Lead Collection Fire Assay Fusion mit anschließendem gravimetrischem Verfahren erneut analysiert. Silver Viper überwacht die Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle anhand handelsüblicher Standards und lokal bezogenen Blindmaterialien, die in regelmäßigen Abständen in die Probensequenz eingefügt werden.

Dale Brittliffe, P.Geo., Vice President für Exploration, ist der qualifizierte Sachverständige (Qualified Person)

Im Sinne von National Instrument 43-101 und hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen genehmigt. Die fortlaufende Verifizierung der wissenschaftlichen und technischen Informationen erfolgt durch eine direkte Beteiligung an den Explorationsarbeiten. Der letzte Besuch vor Ort wurde im November 2020 durchgeführt.

Über das Unternehmen

[Silver Viper Minerals Corp.](#) ist ein kanadisches Junior-Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Edelmetallexploration im Bundesstaat Sonora im Nordwesten Mexikos gerichtet ist. Das Unternehmen betreibt derzeit das Gold-Silber-Projekt La Virginia. Silver Viper hält sämtliche Besitzanteile an den Konzessionen La Virginia, die es vom jüngsten Betreiber Pan American Silver Corp. übernommen hat, und verfügt über eine Option auf den Erwerb sämtlicher Anteile an der Claim-Gruppe Rubi-Esperanza, die innerhalb dieser Konzessionen liegt. Silver Viper steht unter der Leitung der Belcarra Group, einer Gruppe, die sich aus hochqualifizierten Bergbauexperten zusammensetzt.

Für das Board of Directors

Steve Cope
President und CEO

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte Silver Viper Minerals Corp. unter der Rufnummer (604) 687-8566 oder per E-Mail an info@silverviperminerals.com. Gerne können Sie auch unsere Website unter www.silverviperminerals.com besuchen.

Zukunftsgerichtete Informationen: Die Informationen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen entsprechen den aktuellen Schätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen des Managements, sie sind jedoch keine Garantie für zukünftige Leistungen. Das Unternehmen weist ausdrücklich darauf hin, dass alle zukunftsgerichteten Aussagen naturgemäß mit Unsicherheiten behaftet sind und dass die tatsächlichen Leistungen von einer Reihe wesentlicher Faktoren beeinträchtigt werden können. Viele dieser Faktoren entziehen sich der Kontrolle des Unternehmens. Diese Faktoren beinhalten unter anderem: Risiken und Unsicherheiten in Bezug auf die Exploration und die Erschließung; die Fähigkeit des Unternehmens, weitere Finanzierungen abzuschließen; die Erfordernis, den Umwelt- und Regierungsvorschriften nachzukommen; Schwankungen der Rohstoffpreise; betriebliche Gefahren und Risiken; Wettbewerb sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die in den auf www.sedar.com verfügbaren Abschlüssen des Unternehmens beschrieben sind. Dementsprechend können die tatsächlichen und zukünftigen Ereignisse, Bedingungen und Ergebnisse wesentlich von den Schätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen abweichen, die in zukunftsgerichteten Informationen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht werden. Sofern nicht von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben, verpflichtet sich das Unternehmen nicht, zukunftsgerichtete Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu korrigieren.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND IHRE REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER RICHTIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75335--Silver-Viper-Minerals-erbohrt-1-m-mit-779-g-t-Gold-und-133-g-t-Silber.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).